

Moskau: Obama will Mißtrauen überwinden

Moskau. US-Präsident Barack Obama hat Rußland in einer Grundsatzrede zur Überwindung des gegenseitigen Mißtrauens aufgerufen. Es liege nicht in der Bestimmung der beiden Staaten, Gegner zu sein, erklärte Obama am Dienstag vor Absolventen einer Universität in Moskau. Unmittelbar zuvor war er am zweiten Tag seines Besuchs in Rußland mit Ministerpräsident Wladimir Putin zusammengetroffen. Es war die erste Unterredung der beiden Politiker. Obama betonte in seiner Rede die gemeinsamen Interessen und sprach von einer »exzellenten Gelegenheit, das amerikanisch-russische Verhältnis auf eine starke Grundlage zu stellen«. Zugleich räumte er ein, daß es schwierig sei, »zwischen früheren Feinden eine bleibende Partnerschaft zu schmieden«. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/127731.moskau-obama-will-mi%C3%9Ftrauen-%C3%BCberwinden.html>